

### PDF Typ und Version:

- Bevorzugtes Dateiformat ist PDF, idealerweise PDF/X-4 oder 1A. *PDF- Versionen sollten nicht höher als 1,6 sein.*
- Andere Formate oder Dateitypen z.B Offene Daten) erhöhen die Kosten der grafischen Verarbeitung **signifikant**. *Bitte kontaktieren Sie unseren Kundendienst für weitere Informationen.*

### Daten Anlieferung:

- Bitte senden Sie für jedes Produkt eine Datei (z.B eine Datei für ein pac, o-card,disc) und löschen Sie alle unnötigen Daten.
- Wenn Sie eines unserer Templates verwendet haben, fügen Sie die Template Nummer bitte dem Dateinamen hinzu.

### Toleranz/ Beschnitt/ Beschnittzugabe:

- Die Dateien sollten mindestens 3mm Beschnitt haben.
- Beschnittzeichen oder sonstige Druck-/ Farbinformationen müssen außerhalb des Druckbereichs sein.

### Bilder:

- Der Farbmodus muss CMYK für 4c-Bilder sein, Graustufen für Schwarz und Weißbilder und Bitmap für Strichzeichnungen.

### Auflösung:

- Farb- und Graustufen Bilder- minimum 300 dpi.
- Bitmap-/ Strichzeichnungen- minimum 1200 dpi.

### Linienbreite/ Schriftgröße:

- Die minimale Linienstärke sollte nicht unter 0,09mm für positive und 0,2mm für negative Linien liegen.
- Schriften sollten nicht kleiner als 4pt für positive und 6pt für negative Texte sein.
- Bitte beachten Sie die oben genannten Strichstärkenbeschränkungen für dünnere Schriften.

### Barcodes:

- Barcodes bitte als Vektoren anlegen und nur mit 100% Schwarz definieren.
- Ein weißer Hintergrund C0/M0/Y0/K0 wird dringend empfohlen.
- Andere (Sonder-) Farben können die Lesbarkeit des Codes beeinträchtigen.
- Cyan und Schwarz dürfen nicht für den Hintergrund unter einem Barcode verwendet werden.

### Farben:

- Ihre PDF-Datei sollte nur Prozessfarben enthalten. Cyan, Magenta, Yellow und Schwarz plus „Alle“ (Registerfarben).
- Sonderfarben sollten eindeutig benannt werden, z.B als Pantone Nummer. *Bitte vermeiden Sie die Verwendung von Sonderzeichen (Symbole etc.), da dies im späteren Prozess (Rippen der Daten und Druckplattenausgabe) zu Problemen führen kann.*

### Tiefes, sattes Schwarz (Papier und Karton):

- Für ein tiefes, sattes Schwarz wird eine Kombination aus C50/M30/Y30/K100 empfohlen.

### Tiefes Schwarz- Label (Siebdruck):

- Schwarz im Siebdruck ist absolut undurchsichtig und erfordert keine farbige Unterlage.

### Tiefes, sattes Schwarz-Label (Offsetdruck):

- Um ein tiefes, sattes schwarz zu erzielen (Flächen), dieses schwarz bitte mit C80/M80/Y80/K100 definieren.
- Kleine Elemente können mit 40% Cyan unterstützt werden.
- Sehr kleine Elemente (legal lines, kleine Logos usw. bitte nur mit 100% schwarz definieren. (bitte auf Überdruck setzen).

### Farbstandards:

- Der Output Intent Ihrer PDF/X-Datei sollte das gültige ICC Profil haben (**PSOcoated V3** für Europa oder **GRACoL\_2013\_CRPC6** für USA/Kanada). *Ein Dateiset mit RGB- und CMYK-Profilen für Adobe CC-Programmen können von unserem Customer Service oder unsere Grafikabteilung zur Verfügung gestellt werden.*
- Aktuelle Informationen (auch über uncoated Profilen) sind auf unserer Website abrufbar.

### Farbverbindliche Proofs:

- Wir drucken nach der ISO-Norm 12647-2.
- Wir akzeptieren nur Farbproofs, die nach ISO 12647-7 erzeugt wurden und einen aktuellen Ugra/Fogra Medienkeil 2013 haben.

### Ebenen und andere Dateieinstellungen:

- Alle Bilder und PDF-Dateien sollten keine Ebenen enthalten.
- Bitte glätten Sie alle transparenten Objekte.
- Es sollten keine rastereinstellungen, Druckkurven oder Toleranzwerte für beschnittene Pfade mit der Datei gespeichert werden.

### Templates und Spezifikationen

- Unsere Templates und Spezifikationen stehen Ihnen als PDF-Datei in unserer Produktdatenbank zur Verfügung. Bitte registrieren Sie sich auf unserer Website für den Zugang.
- Bitte fügen Sie die verwendete Template Nummer immer Ihren Daten hinzu.

### UCR (Unterfarbenreduzierung):

- Die Gesamtfarbdeckung sollte 300% nicht überschreiten.
- Alle Werte über dieser grenze werden automatisch konvertiert.

### Trapping:

- Die Farbüberfüllungen werden von unseren Druckern selbst festgelegt und entsprechen individuellen Anforderungen. Sie müssen ihre Daten nicht selbst trappen.